© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

einer Hinsicht vollständig referirt hat, nämlich über das, was ich von den Darstellungen früherer Autoren benutzt habe; er stellt es aber dar, als ob ich dies ganz kritiklos gemacht hätte.

Diejenigen, die meine norwegische Abhandlung lesen können, werden wahrscheinlich das Referat als „schändlich" bezeichnen; denjenigen, welche nicht norwegisch lesen können, möchte ich empfehlen, die kurzen Mittheilungen, die ich in der Botanischen Gesellschaft in Stockholm gegeben habe (gedruckt in dem Botanischen Centralblatt. Bd. XXI. p. 282 u. 315; Bd. XXIII. p. 264 u. 296), oder auch das Resumé in Engler's Jahrbücher. Bd. VII. H. 2, wo die Hauptergebnisse kurz dargestellt sind, statt der falschen Darstellung des Herrn B. zu lesen.

Um das Verfahren des Herrn B. in das richtige Licht zu stellen, will ich noch mittheilen, dass ich von ihm in einem freundschaftlichen Brief aus Tübingen gebeten worden bin, ihm das Referat über meine Arbeiten für das Botanische Centralblatt zu übertragen, wobei er ausdrücklich hervorhob, dass seine Referate zu meiner Befriedigung ausfallen würden. Herr B. theilte mir gleichzeitig mit, dass ich ihm einen grossen Dienst erweise, wenn ich ihn bei anderen skandinavischen Botanikern als Referent für ihre Arbeiten empfehle, was ich bereitwilligst gethan habe, jetzt aber sehr bedaure.

In Christiania hat Herr B. in einem populär-naturwissenschaftlichen Verein, wo weder ich noch andere Sachverständige, soweit ich weiss, zugegen waren, einen sehr heftigen Angriff gegen meine Arbeit gerichtet. Herr B. findet es wahrscheinlich für seine Zwecke sehr vortheilhaft, gerade in Christiania meine Arbeit als Unsinn darzustellen, und das ist ja auch leicht, wenn er vor einem nicht sachverständigen Publikum spricht und keinen Widerspruch zu erwarten hat.

Es steht Herrn B. wie allen Anderen frei, meine Arbeiten anzugreifen, aber mag es dann nicht durch tückische Referate oder Angriffe hinter meinem Rücken geschehen.

p. t. Berlin, Juli 1886.

Inhalt:

Referate:

Baker, A new Aechmea, p. 236.
— —, A new Tree Fern from Central America, p. 235.
Bauer, Ueber den aus Agar-Agar entstehenden Zucker, über eine neue Säure aus der Arabinose etc., p. 217.
Buchenau, Ueber die Randhaare (Wimpern) von Luzula, p. 220.
Cuboni, La scoperta del rimedio contro la Peronospora della vite, p. 226.
— —, Gli effeti dell'idrato di calce nella cura delle viti contro la Peronospora, p. 226.
— —, Il rimedio contro la Peronospora, p. 226.
— —, Il Barone F. von Thuemen ed il rimedio contro la Peronospora, p. 226.
Escherich, Beiträge zur Kenntniss der Darmbakterien, p. 228.
Fritsch, Ueber die Marklücke der Coniferen, p. 218.
Hager, Prüfung des ätherischen Kirschlorbeeröls und Bittermandelöls auf Verfälschung etc., p. 233.
— —, Zur Prüfung des ätherischen Senföles, Ol. Sinapis, p. 233.
Haläcsy, v., Beiträge zur Brombeerflora Nieder-Oesterreichs, p. 223.
Heinricher, Ein reducirtes Organ bei Campanula persicifolia etc., p. 225.
Holm et Poulsen, Jusqu'à quelle limite peut-on, par la méthode de M. Hansen, constater une infection de „levûre sauvage" dans une masse de levûre basse de Saccharomyces cerevisiae?, p. 231.
Kornhuber, Botanische Ausflüge in die Sumpfniederung des „Wasen" (magyar. Hanság), p. 222.
Łapczyński, Drei Notizen, p. 223.
Löw, Zwei neue Cecidomyia-Arten, p. 224.
Mueller, v., Notizen über die Xanthorrhea-Arten Australiens. p. 232.
Oborny, Flora von Mähren und österreichisch Schlesien. III., p. 221.
Perrotta, Metodi per lavare le uve trattate col latte di calce, p. 226.
Piré et Cardot, Les muscinées des environs de Spa, p. 217.
Poels und Nolen, Das Contagium der Lungenseuche, p. 230.
Schumann, Die Aestivation der Blüten und ihre mechanischen Ursachen, p. 221.
Sobkiewicz, Pflanzen und Thiere der Umgegend von Zytomierz, p. 224.
The Drying of Wheat, p. 233.

Neue Litteratur, p. 234.

Wiss. Original-Mittheilungen:

Schiffner, Observationes de exoticis quibusdam Hepaticis. [Schluss.], p. 239.

Originalberichte über botanische Reisen:

Stapf, Vegetationsbilder aus dem südlichen und mittleren Persien. [Fortsetzung], p. 243.

Personalnachrichten:

Dr. H. F. Hance (†), p. 245.

Erwiderung:

Wille, Herr Brunchorst als Referent, p. 245.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Botanisches Centralblatt

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: 27

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Inhalt 247